

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik

Von stationär zu ambulant: eine Zeitreise in die Zukunft

Prof. Dr. Carlo Knöpfel
FHNW/HSA/ISOS

Luzern, 27. November 2024



ambulant vor stationär

ambulant und stationär

stambulant

stationär

ambulant

stationär vor ambulant

ambulant / stationär: der Kontext

- Aufenthaltsdauer im Spital
- Ort der Pflege
- Wohnen im Alter

Betreuung

«Betreuung unterstützt ältere (und kranke) Menschen, ihren Alltag weitgehend selbstbestimmt zu gestalten und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, wenn sie das auf Grund der Lebenssituation und physischer, psychischer und/oder kognitiver Beeinträchtigung nicht mehr gemäss ihren Vorstellungen selbständig können.»

Quelle: BSV (2023, S. 6)

Akteure der Betreuung

- Angehörige (LebenspartnerInnen, Kinder, Enkelkinder)
- Freundeskreis und Nachbarschaft / caring communities
- Organisierte Freiwilligenarbeit
- Professionelle Fachpersonen

«Kipp-Punkte»

- Steigender Anteil an multimorbiden älteren Menschen
- Wachsende Zahl von demenziell Erkrankten
- Mangelndes Anrecht auf Betreuung daheim

Wandel des «stationären»

- Pflegeheime werden zu Hospizen
- Pflegeheime werden zu Demenzstationen
- Pflegeheime werden zu Armenhäusern

Relativierung der «Kipp-Punkte»

- palliative care at home
- Durchbruch in der Demenzforschung
- Recht auf psychosoziale Betreuung daheim

Post Skriptum: Das Szenario «stationär vor ambulant»

- Die Babyboomer sind inzwischen in grosser Zahl Betagte mit wachsendem Betreuungs- und Pflegebedarf.
- Die Zahl der aktiven Alten geht deutlich zurück.
- Das Interesse an einer guten Nachbarschaft ist in Zeiten der Hypermobilität verschwunden.
- Die Zahl der ausgebildeten Fachpersonen im Betreuungs- und Pflegebereich konnte nicht wirklich gesteigert werden
- Der Ersatz durch eine Entlohnung betreuender und pflegender Angehöriger geht ins Geld.
- Das «ambulante» Setting mit seiner starken Individualisierung wird zu teuer.
- Die Gesellschaft entscheidet sich für eine Rückkehr zum «stationären Setting».

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit!